

Diagnostiktests für das Ambulatorium

"Sprache haben und sprechen können, verstanden werden und verstehen bedeutet Kommunikation und Kommunikation ist unser Leben."

(Zitat: Berufsverband logopädieaustria)

Sprechen zu können und Sprache zu verstehen ist die wichtigste Kommunikationsform des Menschen. Sie ermöglicht Teilhabe und Selbstbestimmung.

Dr. Johannes Zollner unterstützte das Ambulatorium der Mosaik GmbH mit einer **großzügigen Spende**, um **notwendige Tests** kaufen zu können.

Im Ambulatorium der Mosaik GmbH erhalten Menschen mit Sprach- und Sprechstörungen Hilfe durch logopädische Therapien. Für einen individuellen Therapieplan ist eine genaue Diagnostik notwendig.

Diese setzt sich einerseits aus freien, situationsabhängigen und erfahrungsbasierten Beobachtungen, andererseits aus standardisierten, geplanten und empirisch belegten Vorgehensweisen zusammen.

Der SET K 3-5 richtet sich an Kinder im Alter von 3,0 – 5,11 Jahren und ältere Kinder mit bekannten Entwicklungsbeeinträchtigungen. Er erfasst rezeptive und produktive Sprachfähigkeiten, sowie auditive Gedächtnisleistungen. Aus den Ergebnissen können Hinweise für die Förderung abgeleitet werden.

Der ELFRA 1 und ELFRA 2 sind Fragebögen, die eingesetzt werden, um den Sprachentwicklungsstand bei Kindern im Alter von 12 und 24 Monaten zu erfassen um damit logopädische Interventionen schon sehr früh einleiten zu können. Durch die qualitativ-theoriegeleitete Auswertung ist der Einsatz der Fragebögen auch für ältere Kinder mit bekannten Entwicklungsbeeinträchtigungen geeignet, um sprachtherapeutische Förderziele zu bestimmen.



Hannelore Grimm
Hildegard Doll
Maren Aktas
Sabine Frevert

3., überarbeitete Auflage

3.
Auflage

hogrefe

Die Bilder zeigen – Diagnostik kann auch Spaß machen!



Andrea Ganster, Ambulatorium